



**Auftaktkonferenz  
„Kommunen innovativ“ und „Region.innovativ“**

Workshop: Kommunalverwaltungen transformieren  
Dr. Klaus Reuter, LAG 21 NRW

Berlin, 13.06.2022

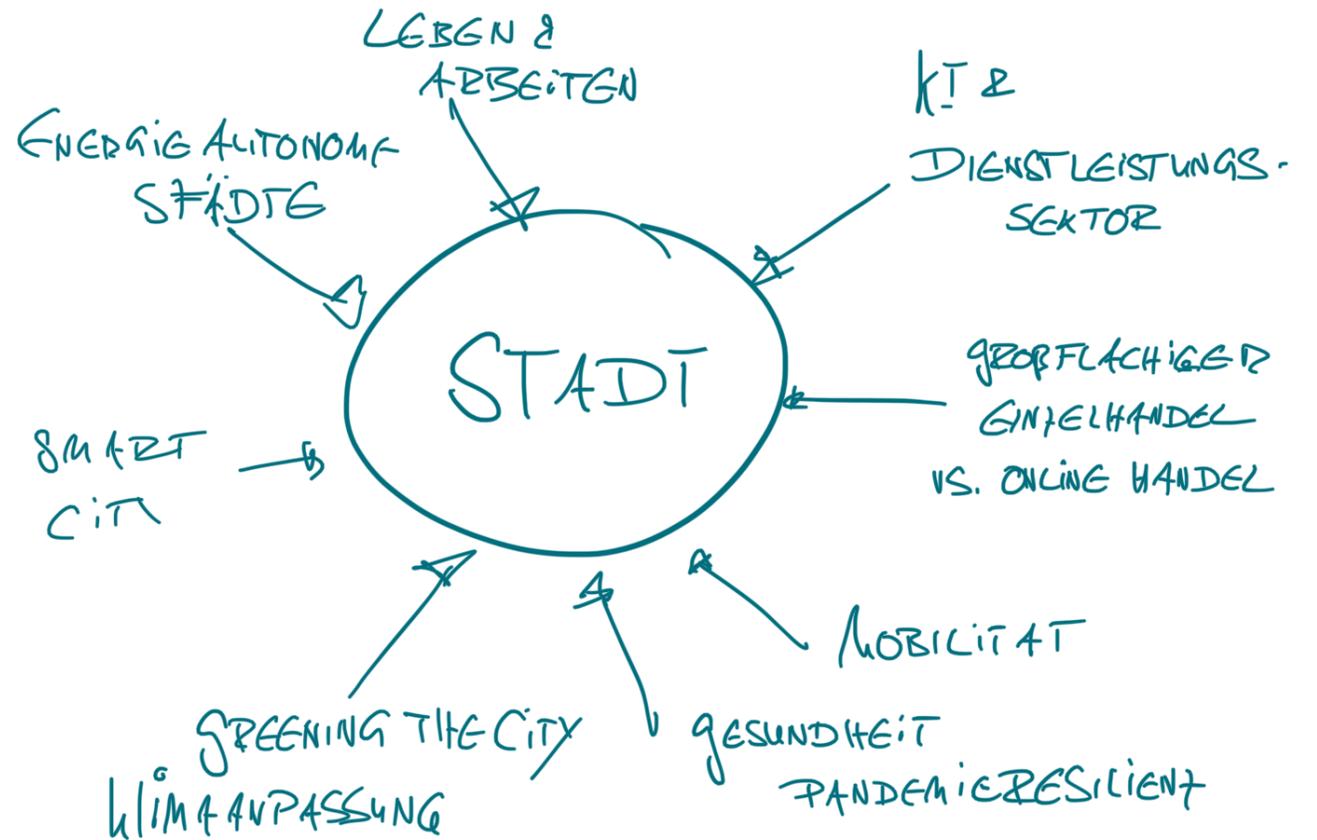
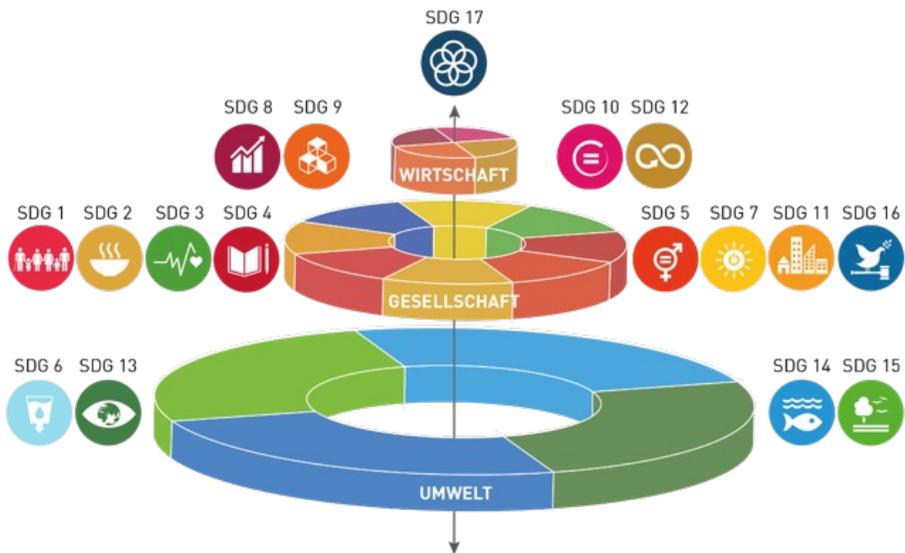
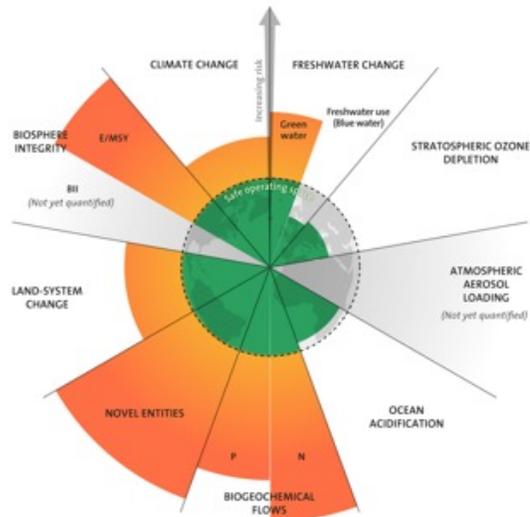


# Herausforderungen

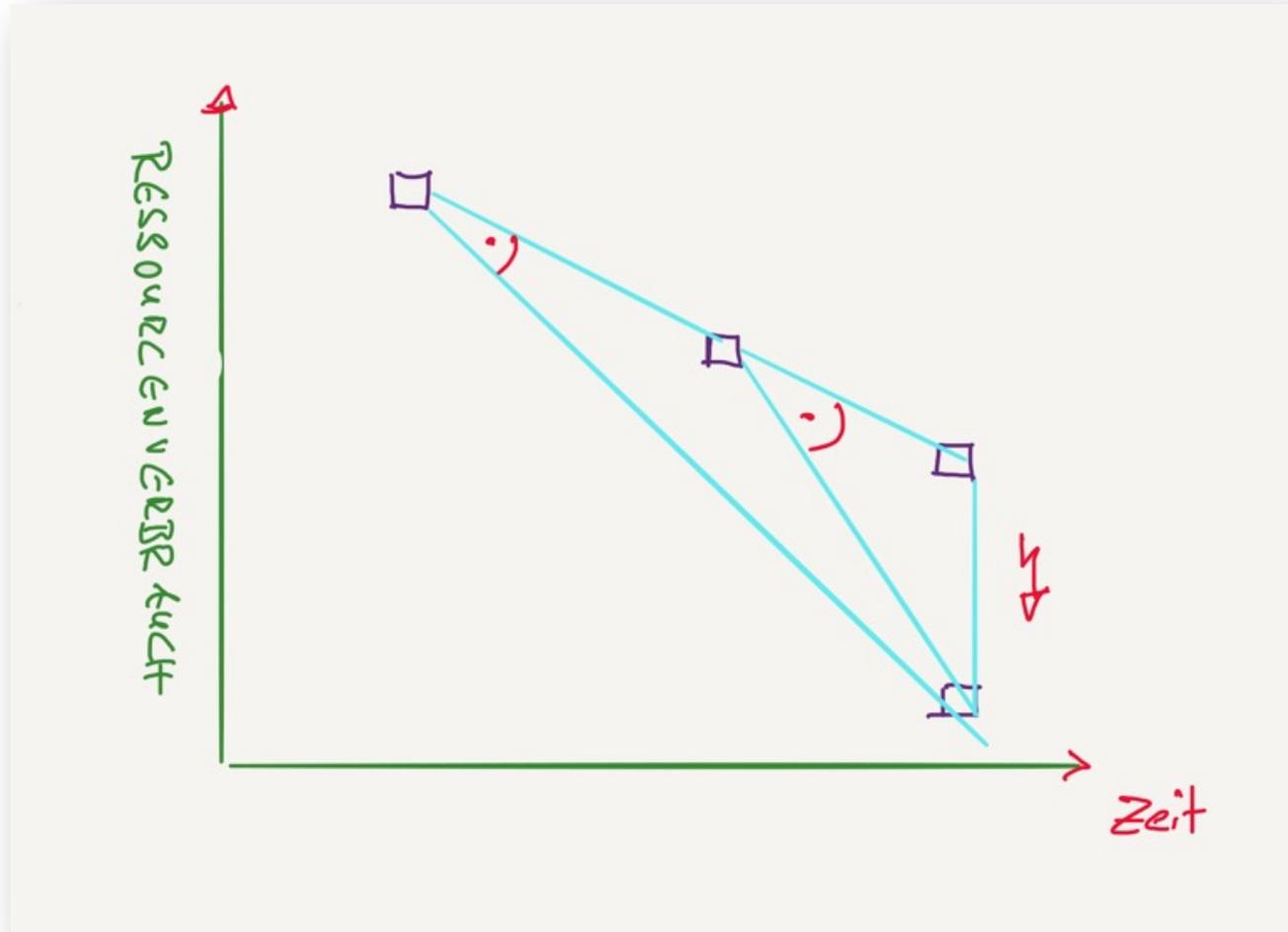
## Krisenresilienz und rebuilt better !



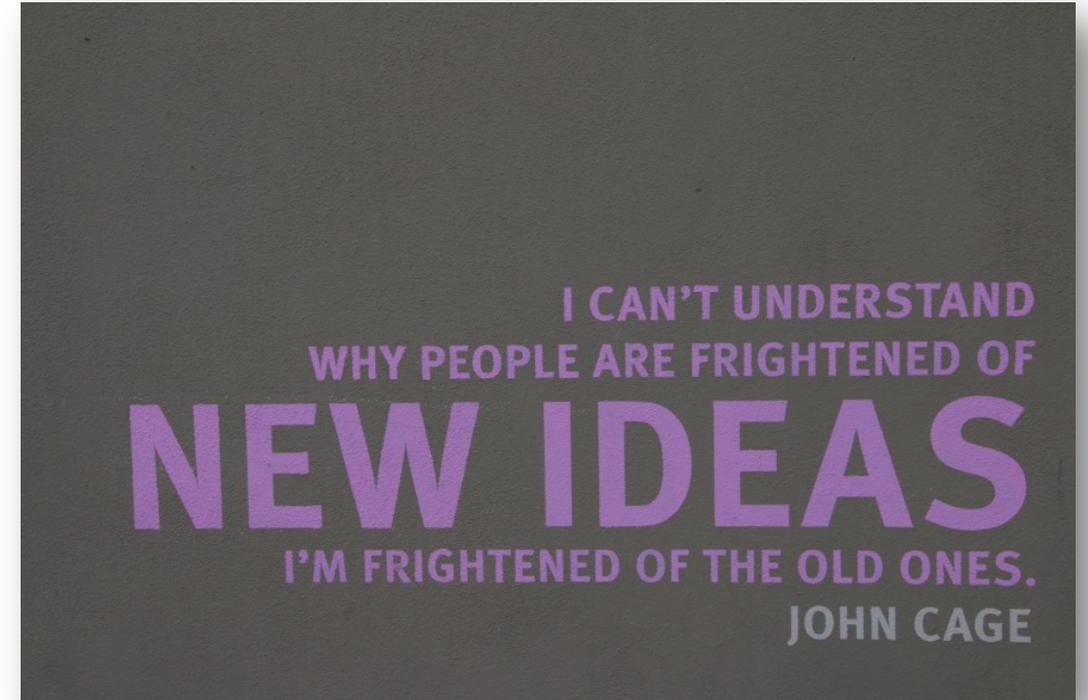
# Herausforderung



# Lückenschluss zwischen Anspruch und Wirklichkeit

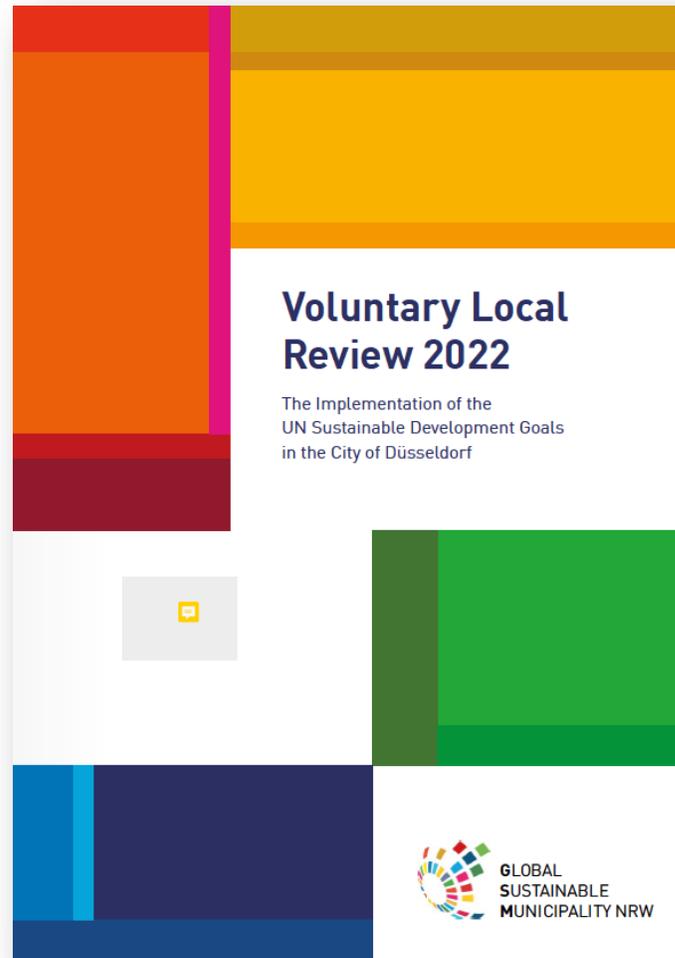


- Die Lust auf das Gewinnen muss größer sein als die Angst zu verlieren



Leitprinzipien zur Umsetzung der sozial-ökologischen Transformation

# Strategie – Bericht- Haushalt





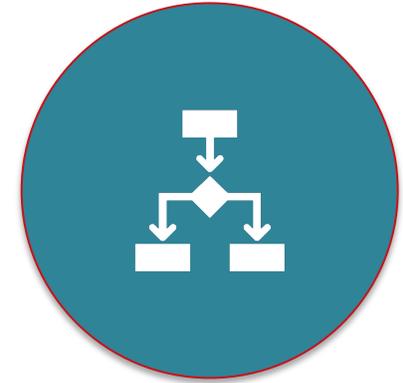
## Verwaltungsinterne Strukturen

Wie können Verwaltungsabläufe fachbereichsübergreifend und effizient gestaltet werden?



## Politische Entscheidungsprozesse

Wie können politische Entscheidungen transparent und in Abstimmung mit weiteren gesellschaftlichen Akteur\*innen getroffen werden?



## Wirkungsorientierter Haushalt

Wie kann der Haushalt entsprechend an den neuen Strukturen ausgerichtet werden, um schnelles „reagieren“ zu ermöglichen?

# Verwaltung 2.030

## Point of departure - Neues Steuerungsmodell



© LAG 21 NRW



# Ansatz zur Neustrukturierung der Verwaltungsstruktur

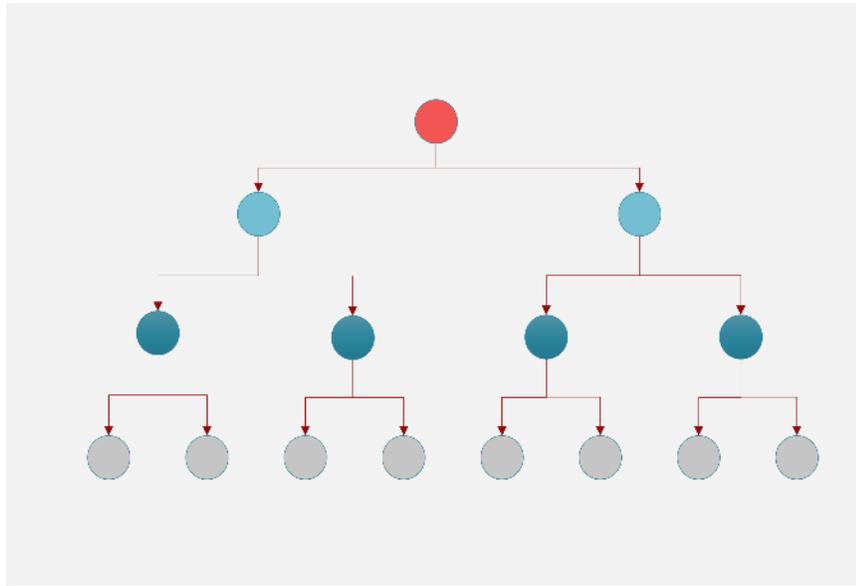
Klassische hierarchisch-sektoral geprägte Verwaltungsstruktur

Bürgermeister /  
Entscheidung und Strategie

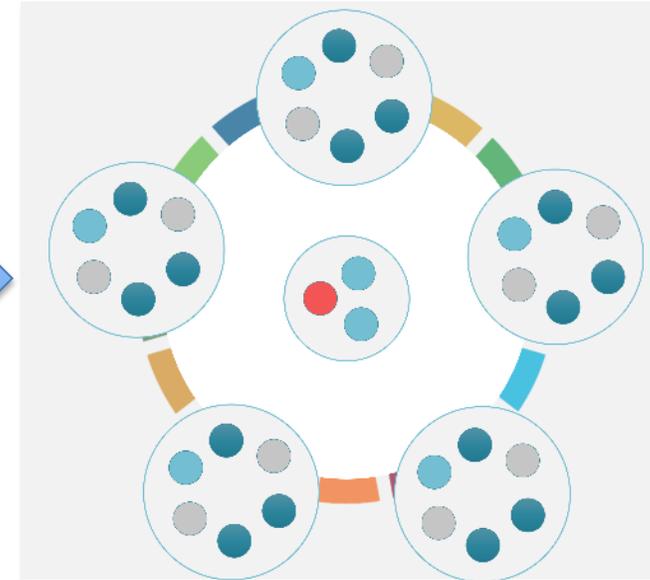
Dezernenten /  
Entscheidung und Ziele

Fachbereichsleiter /  
Ziele und Personalführung

Sachbearbeiter /  
Ziele und Personalführung



Cross-funktionale selbstorganisierte Teams angelehnt an die Handlungsfelder der Agenda 2030



**Kompetenzen in cross-funktionalen Teams zusammenführen und Entwicklungsphase stärken – strategische Steuerung der Umsetzung über die „Geschäftsführung“**

# Teamstruktur orientiert an der Nachhaltigkeitsstrategie

- Agenda 2030 – als übergeordnete Zielvorstellung
- Zielformulierungen immer an Handlungsfeldern ausgerichtet
- **Teams/Verwaltungsstruktur** ausrichten nach Handlungsfeldern
- **Entscheidungsstrukturen** an Verwaltungsstrukturen angepasst
- **Finanzen** an Zielformulierungen angepasst (Indikatoren und Kennzahlen)
- Nachhaltigkeitsberichterstattung als Monitoringinstrument einfügen



# Anforderungen an ein neues Steuerungsmodell

<b>Neues Steuerungsmodell</b> <b>1991</b>	<b>Steuerungsmodell für integriertes Nachhaltigkeitsmanagement</b> <b>2030</b>
Steuerung über Produkte	Steuerung über (Nachhaltigkeits-)Ziele
Steuerung auf Abstand	Steuerung über kontinuierliches Monitoring und Ergebnis- bzw. Wirkungsorientierung
Abgestufte Ergebnisverantwortung (Einheit von Fach- und Ressourcenverantwortung)	Konsensualisierung (Geteilte Fach- und Ressourcenverantwortung)
Gesamtprozess-Optimierung	Effizientere Problembewältigung (von Wicked Problems) und Vorbereitung von evidenzbasierten Entscheidungen
Bürger- und Kundenorientierung	Orientierung an planetaren Grenzen und Resilienz
Umfassende Qualitätsorientierung	Generationengerechtigkeit der kommunalen Daseinsvorsorge
Personalmanagement (Leistungsanreize, Führung, Personalentwicklung)	Agiles Projektmanagement
Doppik (Kosten- und Leistungsrechnung)	Wirkungsorientierter Nachhaltigkeitshaushalt
Konzentration auf Kernkompetenz	Konzentration auf Koordination und Organisationswissen
Marktorientierung und Wettbewerb	Starke Nachhaltigkeit

© LAG 21 NRW